



Reglement «Clubboote»

1. Verwendungszweck

Die Clubsegelboote dienen der seglerischen Ausbildung der Junioren und stehen zur Teilnahme an Regatten und Training im In- und Ausland zur Verfügung.

2. Voraussetzungen

Sofern es das Budget erlaubt, ermöglicht der TYC dem Junior ein Clubboot unter folgenden Voraussetzungen.

Der Junior bzw. das Team ...

- ... beteiligt sich aktiv und interessiert am Trainingsprogramm
 - ... besucht regelmässig die regionalen und nationalen (PMs und SM) Regatten
 - ... trainiert auch ausserhalb der organisierten Trainings regelmässig auf dem Boot (ausser Einsteiger)
 - ... bespricht das Jahresprogramm mit dem Juniorenverantwortlichen des TYC und hält das festgelegte Programm gemäss seinen Zielen der entsprechenden Gruppe ein
- oder
- ... ist im Nachwuchs- oder Elitekader der Swiss Sailing Team und segelt das individuell vereinbarte Programm

3. Standort

Standort der Boote inkl. Segel und Zubehör ist der Junioren-Jollenplatz bzw. die Junioren Remise des TYC. Das Material darf ohne Absprache mit dem Juniorenverantwortlichen des TYC nicht anderswo abgestellt/deponiert werden.

4. Ansprechperson

Ansprechpartner ist der Juniorenverantwortliche des TYC. Er ist zuständig für die Zuteilung der Boote an die Junioren. Zusammen mit den Trainern wacht er über die ordnungsgemässe Verwendung der Boote und die einwandfreie Pflege durch die Junioren. Bei nicht sachgerechter Behandlung oder anderen Widerhandlungen kann der Juniorenverantwortliche den Junioren das Boot entziehen.

5. Unterhalt & Pflege

Jeder Junior oder jedes Team ist für das ihm zugeteilte Boot verantwortlich. Er hat das Boot sorgfältig zu behandeln und stets sauber zu halten. Schäden an Boot und Ausrüstung sind dem Juniorenverantwortlichen unverzüglich zu melden. Dieser entscheidet, wie und durch wen die Schäden zu beheben sind. Das Boot ist nach Gebrauch am dazu vorgesehenen Standplatz abzustellen. Verbrauchsmaterial (Bändsel, Schotten, Schöpfer, Schwamm, Schäckel, Stander, Gummiseile, etc.) gehen zu Lasten des Benutzers. Dafür wird jährlich eine Pauschale für Verbrauchsmaterial verrechnet (ausser beiden Optimisten). Verloren gegangene Gegenstände werden durch den Junior bzw. das Team ersetzt.



6. Dokumente & Versicherung

Das Clubsegelboot ist auf den TYC eingelöst und ist durch den TYC versichert. Der Junior bzw. das Team erhalten bei Übergabe des Bootes jeweils eine Kopie des Schiffsausweises, Messbriefes und Versicherungsnachweises. Originale werden nur bei Bedarf für internationale Meisterschaften ausgehändigt.

Die Optimisten sind haftpflichtversichert. Ausser bei den Optimisten ist zusätzlich eine Vollkasko Versicherung vereinbart. Diese beinhaltet einen Selbstbehalt: Bei Club Regatten und internen Anlässen gilt ein Kollision Selbstbehalt von CHF 500 wie bisher. Bei offiziellen Regatten gilt ein Selbstbehalt von 25% der Schadenssumme mindestens CHF 500. Ein Schadenfall ist innerhalb von zwei Tagen mit dem [Schadenformular](#) und Fotos bei der [Juniorenabteilung](#) zu melden.

7. Kosten

Das Boot wird gegen eine Jahresgebühr pro JuniorIn vermietet:

Optimist	200 CHF
Open Skiff	250 CHF
29er	600 CHF
470/49er/FX	1'000 CHF

Ausser bei den Optimisten und Open Skiff wird ein Mietzinsdepot von 500 CHF/Junior verlangt. Wird das Boot anlässlich des Einwinterns in einwandfreiem Zustand persönlich durch den Junior/das Team eingewintert, wird das Mietzinsdepot zurückerstattet oder ins nächste Jahr übertragen. Zudem steht es dem TYC zu, allfällige Schäden, Selbstbehalte oder weitere Kosten durch den Junior dem Mietzinsdepot abzuziehen.

Halbjahresmieten sind nur vorgesehen, wenn ein Segler/Team im Sommer/Herbst einsteigt. Dann wird für dieses zweite Halbjahr die Halbjahresmiete verrechnet.

Stellen wir einem Team mit SST Kaderstatus und einem Olympiaprojekt ein oder mehrere Boote zur Verfügung, werden die Kosten individuell vereinbart.

8. Haftung

Sämtliche TYC Juniorenboote haben mindestens eine Haftpflichtversicherung inkl. Regattarisiko. Der Junior bzw. die Erziehungsberechtigten haften persönlich für verlorene Gegenstände und bei mangelndem Unterhalt des Bootes. Derartige Kosten werden verrechnet und bei Nicht-Bezahlung mit dem Mietzinsdepot verrechnet.

9. Weitere Benützung

Bei Bedarf und nach Absprache mit dem Junior steht dem TYC das Boot für die Teilnehmer von Lagern, Sommersegelwochen, Regatten, Ferienpass oder ähnliches unter Aufsicht der Leitung zur Verfügung.